

Sitzung der Gemeindevertretung am 15. Dezember 2023

hier: Mitteilungen des Gemeindevorstands

Einführung eines Dokumentenmanagementsystems für die Verwaltung

Im Rahmen der Digitalisierung soll im kommenden Jahr ein zentrales Dokumentenmanagementsystem (DMS) für die gesamte Verwaltung eingeführt werden. Hierzu hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14. November 2023 auf Vorschlag der Verwaltung den Auftrag an eine Firma aus Waiblingen erteilt. Im ersten Schritt sind zunächst im zweiten Quartal 2024 die Basisinstallation einschließlich der Schnittstellen zu den vorhandenen Fachverfahren vorgesehen. Das Programm ist allerdings modular aufgebaut und kann jederzeit bedarfsgerecht erweitert werden.

Für das neue System entstehen für die notwendigen Lizenzen und die Dienstleistungen für Installation, Konfiguration und Schulungen Kosten in Höhe von rd. 50.000 €. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen des „Digitalisierungsprojekts“ mit Mitteln der Jahre 2023 und 2024. Zur Auftragserteilung wurden die aktuell fehlenden Mittel vorsorglich überplanmäßig bereitgestellt und in den Entwurf des Haushalts 2024 aufgenommen.

Gemeinschaftsprojekt mit Hessen Mobil zur Sanierung der OD Bottendorf

Im Bericht zur letzten Sitzung wurde bereits über die im Zusammenhang mit dem Kanalbau bestehenden Probleme zur notwendigen Grundwasserhaltung und damit verbundener Mehrkosten informiert.

In der Sitzung am 14. November 2023 hat der Gemeindevorstand zum Bau der weiteren Kanalhaltung im aktuellen Baubereich einem 3. Nachtrag für die notwendige unterstützende Wasserhaltung freigegeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 26.600 €.

Zum Projekt konnte aufgrund der Bauverzögerungen durch die Grundwasserhaltung und die Wetterlage der geplante Fertigstellungstermin zum Jahresende nicht eingehalten werden. Die Baustelle wird bis zum Ende der kommenden Woche „Winterfest“ gemacht und ruht dann bis Anfang Januar. Sofern es die Witterung zulässt, sollen die Bauarbeiten bereits ab dem 8. Januar 2024 fortgeführt werden.

Vereinbarung von Entschädigungszahlungen der Bahn für die Inanspruchnahme und Wiederherstellung der Wirtschaftswege im Zuge des Baus der Bahnunterführungen im Bereich der Gemarkung Wiesenfeld

In Nachverhandlungen mit der Bahn wurde entgegen der angebotenen Entschädigung nun in Abstimmung mit allen Beteiligten eine gütliche Regelung mit Zahlung einer Gesamtentschädigung von 17.500 € vereinbart. In Abstimmung mit den Jagdgenossen hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14. November 2023 dem erzielten Ergebnis zugestimmt. Die Entschädigung wird hälftig an die Jagdgenossenschaft ausgezahlt und der Anteil der Gemeinde den jährlichen Zuschüssen zum Wegebau zugeführt.

Anpassung der Tarifordnung für die Leistungen des Bauhofs

Zur Anpassung der seit über 10 Jahren geltenden Entgelte für Personal- und Gerätegestellung bei Inanspruchnahme von Leistungen des Bauhofs hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14. November 2023 den vorgeschlagenen Tarifierhöhungen zugestimmt. Die neuen Sätze gelten ab dem 1. Januar 2024.

Zuwendung an den Angelsportverein Burgwald für den Erwerb von Geräten für die Grünflächenpflege an den Wolkersdorfer Teichen

Nach Kenntnis des Antrages hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14. November 2023 der Gewährung einer Zuwendung an den Verein für die Beschaffung der notwendigen Gerätschaften zugestimmt. Die Fördermittel von rd. 1.200 € wurden in den Haushaltsentwurf aufgenommen.

Neben den gepachteten Flächen pflegt der Verein auch den Bereich des Freizeitgeländes am Teich.

Straßenunterhaltungsarbeiten

Für die Durchführung von Straßenunterhaltungsmaßnahmen hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 22. November 2023 den Auftrag an eine Baufirma aus Frankenberg erteilt. Die Arbeiten im Bereich „Stennernring“ und „Königsbergstraße“ sind bereits ausgeführt worden. Der dritte Bereich „Am Berg“ wird witterungsbedingt erst in 2024 saniert. Die Gesamtkosten der Straßenunterhaltungsmaßnahmen belaufen sich auf rd. 38.200 €.

Ferner wurde für die Reparatur eines Teilstücks der Bordanlage in der Ringstraße im Ortsteil Burgwald der Auftrag an den Zeitvertragsunternehmer mit Kosten von rd. 2.400 € in der Sitzung am 6. Dezember 2024 freigegeben.

Rolltor für den Rechenraum der Kläranlage Ernsthausen

Im Zuge der laufenden Sanierungsarbeiten hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 6. Dezember den für 2023 geplanten Austausch des Rolltores im Rechenraum der Kläranlage an eine Firma aus Battenberg beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf rd. 4.000 €.

Beschaffung von Spielplatzgeräten

Für den erforderlichen Ersatz bzw. Austausch von Spielgeräten hat der Gemeindevorstand nach Kenntnis des Vergabevorschlages in seiner Sitzung am 6. Dezember 2023 den Auftrag für die Beschaffung von zwei Doppelschaukeln aus Mitteln der jährlichen Spielplatzpauschale an eine Fachfirma aus Eystrup freigegeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 6.400 €.

Der Aufbau der beiden Schaukeln erfolgt im Frühjahr 2024 auf den Spielplätzen „Mittelstraße“ in Bottendorf und „Neue Straße“ in Ernsthausen.

Erweiterung der Straßenbeleuchtung

Nach entsprechender Mitteilung von Anwohnern und erfolgter Überprüfung durch die Verwaltung, hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 6. Dezember 2023 der Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Blumenstraße in Birkenbringhausen um eine weitere Leuchte zugestimmt. Die Arbeiten werden vom Zeitvertragsunternehmen ausgeführt. Aufgrund der zusätzlich noch erforderlichen Tiefbauarbeiten für die Kabelverlegung belaufen sich die Gesamtkosten auf rd. 10.500 € und werden aus den Mitteln der Beleuchtungspauschale zzgl. einer überplanmäßigen Mittelbereitstellung von 1.000 € finanziert.

Planungsauftrag für die 4. Änderung des Bebauungsplans „Steggrund / Baumäcker“ Bottendorf

Für das notwendige Bauleitplanverfahren zur Umsetzung des Projekts „Gesundheitszentrum Bottendorf“ hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 6. Dezember 2023 die Beratung für den Aufstellungsbeschluss in der Gemeindevertretung freigegeben und die notwendige Planung an ein Fachbüro aus Büdingen beauftragt. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 6.800 €.

Einbau einer Brandschutztür im DGH Ernsthausen

Auf Basis einer Feststellung in der letzten Brandschutzbegehung hat der Gemeindevorstand den notwendigen Austausch einer Brandschutztür in den Kellerräumen des DGH Ernsthausen an eine örtliche Firma beauftragt. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 2.200 €.